

Damit Inklusion gelingt!



Darstellungsprobleme? [Im Browser anschauen](#)



Berlin, Dezember 2024

Herzlich Willkommen

zu unserem Newsletter im Dezember 2024. Ein arbeitsreiches Jahr neigt sich dem Ende und wir können durchaus stolz auf unsere Arbeit sein! Arbeitgeber*innen und deren Vertreter*innen haben sich erfolgreich durch unsere Beratungen den Inklusionsprozessen genähert - und das in Unternehmen aller Branchen sowie in den Berliner- und Bundesverwaltungen. Im Mittelpunkt all unserer Veranstaltungen stand unsere **EAA-Fachtagung am 08.10.2024 'Inklusion und Arbeitswelt'**.

Wir wünschen allen Partner*innen und Kolleg*innen Frohe Weihnachten und ein friedvolles Jahr 2025!

Präsenzveranstaltung Inklusion und Arbeitswelt



*EAA-MA und Referent*innen: Abschluss Fachtagung*



Markt der Möglichkeiten: Messe der Leitungserbringer Inklusion

Am 08.10.2024 kamen im Hotel Rossi ca. 120 Gäste zusammen, um sich bei den Vorträgen der 10 Referent*innen, den Podiumsgesprächen und bei dem Markt der Möglichkeiten zu informieren und sich zu inspirieren:

- **Nadir Wibmer** von der Autobahn GmbH des Bundes
- **Aynur Baldoz-Özdemir**, Gründerin und GF Forever Clean
- **Martin Weiland**, Sonderbeauftragter BMAS für die EAAs
- **Uta Merker, Guido Handschug**, LAG WfbM
- **Steffen Färber**, Abteilungsleiter im LaGeSo
- **Björn Hagen**, Fachbereichsleiter Reha FAW gGmbH



Podiumsgespräch: Lena Unfried, EAA-Leiterin und Tobias Karwatzki, Meininger Hotelgruppe

- Leroy Sanders, Sanders und Sailer
- Theo Jannet, EAA-Berater
- Tobias Karwatzki, Meininger Hotelgruppe

Netzwerken an den Infoständen von
Arbeitgeberservices – Inklusionsamt – LAG
Inklusionsfirmen – LAG WfbM – Integrationsfachdienste
– Firmenservice DRV

Gastdozent: Dr. Christoph Metzler, Institut der Deutschen Wirtschaft, Köln:
22.01.2025 online Vortrag mit Diskussion, 10:00-12:00 Uhr

Digitale Transformation im Bildungsbereich: Neue Wege in der Qualifizierung von Menschen mit Behinderung unter Einbeziehung (generativer) Künstlicher Intelligenz

Die potenziellen Herausforderungen und Chancen künstlicher Intelligenz im Berufsleben prägen die gesellschaftliche Diskussion, nicht nur in Deutschland.

Doch wie realistisch ist der Hype? Was verbirgt sich hinter Begriffen wie Algorithmus oder generativer KI?

Dieser Beitrag liefert eine fundierte Einordnung und beleuchtet verschiedene Anwendungsbeispiele, mit einem besonderen Fokus auf die Qualifizierung von Menschen mit Behinderung.

Neben praxisnahen Impulsen für den Einsatz von KI in der täglichen Arbeit wird auch kritisch hinterfragt, ob KI nicht zugleich neue Hürden für Menschen mit Behinderung schaffen könnte. Abgerundet wird der Beitrag durch einen Ausblick auf die Zukunft der KI-Bildung – verbunden mit dem Appell, diese sowohl kompetent als auch menschenzentriert zu gestalten.

Anmeldung

Bundesweites Netzwerktreffen der EAAs

Mitte November 2024 kamen die Mitarbeitenden aller bundesweiten Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber zum ersten Netzwerktreffen Leipzig zusammen. Die Veranstaltung war eine hervorragende Gelegenheit, spannende Vorträge zu hören und an Workshops zu den Themen „Erfolgreiches Netzwerken in der Praxis“, „Kompetenzentwicklung durch gezielte Weiterbildung“ sowie „Öffentlichkeitsarbeit als gemeinsame Außendarstellung und abgestimmte Kommunikation“ zu partizipieren. Die Kolleg*innen hatten die Möglichkeit, sich auszutauschen und es wurde deutlich, dass jede EAA in jedem einzelnen Bundesland einen anderen strukturellen Aufbau hat, jedoch alle unter dem Dachverband der BIH (Bundesarbeitsgemeinschaft der Inklusions- und Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen) das Ziel haben, mehr Inklusion in den Unternehmen zu platzieren und Inklusionsprozesse anzustoßen und zu begleiten.



Die EAA Berlin beim Netzwerktreffen aller bundesdeutschen EAAs in Leipzig



EAA Berlin und Vertreter*innen des Inklusionsamtes. (li. und re.)

TALK für Arbeitgeber*innen etabliert

Der TALK für Arbeitgeber*innen hat sich im letzten Jahr mit der 2-monatigen Veranstaltungsreihe etabliert. Die Themen, die die Arbeitgeber*innen oder Personalverantwortlichen sich gewünscht hatten, wurden von kompetenten Fachreferent*innen vorgetragen und aktiv in der TALK-Runde erörtert. Auch hat sich so etwas wie ein fester Stamm von Teilnehmenden entwickelt. Weitere Interessent*innen sind willkommen! Nächster TALK-Termin:

HERZLICHE EINLADUNG, 05.02.2025, Thema: Inklusiv Führen

Anmeldung: sabine.pfennig-engel@faw.de oder über unsere eaa-website: <https://www.eaa-berlin.de/veranstaltungen/details/termin/talk.html>

Fachthemen

Jobcarving

Haben Sie sich schon einmal über Jobcarving Gedanken gemacht? Sie suchen nicht nur Fachkräfte, sondern auch Arbeitskräfte in Ihrem Unternehmen, die die Mitarbeitenden z.B. bei den vielen kleinen und zusätzlichen Tätigkeiten im Arbeitsumfeld entlasten kann? Jobcarving kommt von (engl.) carven, also schnitzen, d.h. es wird eine Stelle geschnitzt, neu erstellt.

Im Jobcarving wird die zugeschnittene Arbeitsstelle den individuellen Fähigkeiten, Kenntnissen und Erfahrungen des Menschen entsprechend geschaffen – und nicht der passende Mensch für die Arbeitsstelle gesucht und angepasst. Also umgekehrt als üblich.

Z.B. kann das die Unterstützung im Büroalltag, Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen, kleine Reinigungs- und Aufräumarbeiten (Im Labor) oder Besorgen von Geburtstagsgeschenken sein. Die Stelle wird geschnitzt und der Mensch dazu, z.B. aus einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung regulär in Ihrem Unternehmen angestellt.

Dazu gibt es viele Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung des Unternehmens, z.B. mit dem Budget für Arbeit, das zum 1. Januar 2018 bundesweit eingeführt wurde. Die Rahmenbedingungen dazu befinden sich im § 61 Sozialgesetzbuch IX (SGB IX).

Die EAA berät dabei die Arbeitgeber*innen: wie kann ein Praktikum vor der Einstellung durchgeführt werden, wie kann ein solch geschnitztes Stellenangebot aussehen, wo wird welche finanzielle Förderung angeboten?

Und wichtig: Wird ein Beschäftigter aus einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung eingestellt, so zählt diese Person bei der Anrechnung der Ausgleichsabgabe doppelt!

Für weitere Informationen berät zu diesen und anderen Themen die EAA individuell

Service-Nr. Tel. 030 - 53 63 76 - 50 oder E-Mail: eea-berlin@faw.de

SAVE THE DATE Fachtagung 08.10.2025

SAVE THE DATE Bustour 17.06.2025

SAVE THE DATE TALK 05.02.2025

Veranstaltungshinweise online

15.01.2025 Inklusion am Arbeitsplatz - Rechte und Aufgaben
05.02.2025 Zu hohe Ausgleichsabgabe? - was nun? was tun?
05.03.2025 Inklusive Arbeitsplätze - Finanzielle Förderungen
02.04.2025 BEM - Prävention - Kündigung?
07.05.2025 Inklusionsbeauftragte und Inklusionsvereinbarung
04.06.2025 Recruiting und Onboarding-Prozess
02.07.2025 "Behinderung" - was bedeutet das eigentlich?

Anmeldung über unsere Webseite: www.eaa-berlin.de

Berliner Inklusionspreis 2024 für Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen

Seit 22 Jahren wird der Inklusionspreis vom Berliner Inklusionsamt in vier verschiedenen Kategorien vergeben. Die Unternehmen wurden für vorbildliche inklusive Beschäftigung und inklusive Ausbildung mit einem Preisgeld von jeweils 10.000€ geehrt. Im festlichen Rahmen im Auditorium in der Friedrichstraße übergaben Alexander Straßmeier, Präsident des LaGeSo und Aziz Bozkurt, Staatssekretär für Soziales (SenASGIVA) die Preise, umrahmt mit Songs von Joselyn B. Smith am Klavier.

Inklusive Ausbildung: Inklusionsbetrieb Lebenswelten Restorations GmbH

Kleinunternehmen: Repro- und Werbezentrums Prenzlauer Berg GmbH

Mittelständisches Unternehmen: Puchmayr Dentaltechnik GmbH

Großunternehmen: Deutsche Welle (Standort Berlin)

Die EAA Berlin hat in den letzten zwei Jahren viele Unternehmen beraten, die mit dem Inklusionspreis ausgezeichnet wurden.

Anmeldung zu allen Veranstaltungen und Informationen

www.eaa-berlin.de

**Fortbildungsakademie der
Wirtschaft (FAW)
gemeinnützige Gesellschaft
mbH
Akademie Berlin**

Sitz der Gesellschaft: Köln, HRB 68558
USt-IdNr. (Organträger): DE129514203
Geschäftsführer:
Sabine Oberkirsch, Sandra Stenger, Andreas Weber

Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber Berlin

Bundesallee 39–40a
10717 Berlin

Telefon: +49 30 536376-50
Telefax: +49 30 536376-13
E-Mail: eea-berlin@faw.de
Homepage: www.eaa-berlin.de

Wollen Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten?

Sie können sich jederzeit [abmelden](#).

Zum [Impressum](#) und [Datenschutz](#).